

Einladung zum Hamburger Risikomanagement-Forum 2021

30. März 2022 | 18:00 Uhr

Vorabendkonzert

BCH Business Club Hamburg GmbH

(Villa im Heine-Park, Elbchaussee 43, 22765 Hamburg)

31. März 2022 | 10:00 Uhr – 15:30 Uhr

Hamburger Risikomanagement-Forum

BCH Business Club Hamburg GmbH

(Villa im Heine-Park, Elbchaussee 43, 22765 Hamburg)



Risikomanagement multidimensional denken

Die Funk Stiftung lädt Sie herzlich zum Hamburger Risikomanagement-Forum 2021 ein. Bei der ganztägigen Veranstaltung stellen Expert*innen aus Wissenschaft und Wirtschaft die Forschungsergebnisse ihrer Projekte vor, die von der Stiftung gefördert werden. Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr die aktuellen Möglichkeiten der Risikovorhersage und die daraus resultierenden Ansätze zur Risikoprävention.

Den Auftakt bildet ein musischer Programmpunkt. Damit richten wir einen speziellen Fokus auf unsere Förderarbeit im Bereich Kultur.

Es ist uns zudem eine große Freude, dass anlässlich des Risikomanagement-Forums 2021 der MEILENSTEIN-Preis der Funk Stiftung an eine von uns geförderte Projektarbeit verliehen wird. Unsere anwesenden Gäste werden die Gelegenheit haben, die Preisvergabe durch ein „Live-Voting“ mitzugestalten und bei der Verkündung des Siegers dabei zu sein.

Wir würden uns freuen, Sie in Hamburg begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüße

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Hendrik F. Löffler'.

Hendrik F. Löffler

Vorstandsvorsitzender der Funk Stiftung

Agenda

Ab 10:00 Uhr	Eintreffen der Gäste
10:30 Uhr	Grußworte der Stiftung Dr. Leberecht Funk
10:45 Uhr	Vortrag I Anforderungen an ein Risikomanagement-Tool – Erkenntnisse aus der mittelständischen Unternehmenspraxis mit Prof. Dr. Fred Wagner, Universität Leipzig, Fr. Dr. Theresa Jost, V.E.R.S. Leipzig und Hr. Jörg Henne, Gesamtverband der versicherungsnehmenden Wirtschaft (GVNW), Bonn
11:15 Uhr	Vortrag II Corporate Social Performance Indicators – Ansätze zur Messung und Steuerung von Risiken und Chancen durch Corporate Social Responsibility (CSR) im Kontext von Reputationsrisiken mit Hr. Prof. Dr. Michael Lister und Hr. Prof. Dr. Joachim Hasebrook, zeb.business school der Steinbeis-Hochschule-Berlin
11:45 Uhr	Vortrag III Moderne Risikomanagement-Strategien zu Brandfrüherkennung und Brandbekämpfung am Beispiel der Entsorgungsbranche mit Hr. Dr. Ralf Utermöhlen, AGIMUS GmbH Umweltgutachterorganisation & Beratungsgesellschaft, Braunschweig
12:15 Uhr	Lunch
13:15 Uhr	Vortrag IV – Projekt nominiert für den MEILENSTEIN-Preis Mehr Sicherheit für Narkosen – die Entwicklung einer elektronischen Gedächtnis- und Entscheidungshilfe für Notfälle in der Anästhesie (eGENA) mit Hr. Dr. med. Michael St.Pierre, Anästhesiologische Klinik, Universitätsklinikum Erlangen, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
13:45 Uhr	Vortrag V – Projekt nominiert für den MEILENSTEIN-Preis Digital Quick Check – Risikomanagement in der digitalisierten Wertschöpfungskette mit Fr. Prof. Dr. Julia C. Arlinghaus, Institutsleiterin, Fraunhofer-Institut für Fabrikbetrieb und -automatisierung IFF und Lehrstuhlinhaberin für Produktionssysteme und -automatisierung, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, und Fr. Dr. Eugenia Rosca, Assistant Professor, University of Groningen
14:15 Uhr	Vortrag VI – Projekt nominiert für den MEILENSTEIN-Preis Risikomanagement to go – die „My Risk Governance-App“ mit Hr. Prof. Dr. Andreas Hoffjan, Lehrstuhl Unternehmensrechnung und Controlling, TU Dortmund, und Fr. Dipl.-Kffr. Saskia Fleig, TU Dortmund
14:45 Uhr	Abstimmung und Preisverleihung
15:15 Uhr	Abschlussrede des Vorstandsvorsitzenden Hendrik F. Löffler
15:30 Uhr	Ausklang und Ende der Veranstaltung



Prof. Dr. Fred Wagner
(Universität Leipzig)



Dr. Theresa Jost
(V.E.R.S. Leipzig)



Prof. Dr. Michael Lister
(zeb.business school der
Steinbeis-Hochschule-Berlin)



Jörg Henne
(Gesamtverband der
versicherungsnehmenden
Wirtschaft (GVNW))



Dr. Ralf Utermöhlen
(AGIMUS GmbH Umwelt-
gutachterorganisation &
Beratungsgesellschaft)



Prof. Dr. Joachim Hasebrook
(zeb.business school der
Steinbeis-Hochschule-Berlin)



Prof. Dr. Julia C. Arlinghaus
(Fraunhofer-Institut für
Fabrikbetrieb und -automati-
sierung/Otto-von-Guericke-
Universität Magdeburg)



Dr. med. Michael St.Pierre
(Anästhesiologische Klinik,
Universitätsklinikum Erlangen/
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg)



Prof. Dr. Andreas Hoffjan
(Lehrstuhl Unternehmens-
rechnung und Controlling,
TU Dortmund)



Dr. Eugenia Rosca
(Assistant Professor, University
of Groningen)



Dipl.-Kffr. Saskia Fleig
(TU Dortmund)

Da die Plätze limitiert sind, bittet die Funk Stiftung um **vorherige Anmeldung** über das Anmeldefax oder das Kontaktformular auf der Veranstaltungsseite unserer Website.

Alle Informationen und Anmeldung unter:

 funk-stiftung.org/risikomanagement-forum-2021

Uns ist bewusst, dass in Zeiten der Covid-19-Pandemie vor allem bei Veranstaltungen Flexibilität gefragt ist. Mit Zuversicht den Blick nach vorn gerichtet, halten wir jedoch an der Planung unserer Stiftungsveranstaltung in 2021 fest und bereiten uns auf die Durchführung vor – selbstverständlich unter den in Coronazeiten zu beachtenden Hygienevorschriften und Schutzkonzepten. Dies kann natürlich auch bedeuten, dass unser Präsenzformat zeitlich verschoben werden muss. Über eine solche Veränderung werden wir Sie selbstverständlich rechtzeitig informieren.



Funk-Gesellschafter Dr. Leberecht Funk gründete 2014 gemeinsam mit seiner Ehefrau die gemeinnützige Funk Stiftung. Stiftungszweck ist die Förderung von Forschungs-, Bildungs- und Praxisprojekten rund um die Themenwelt des Risiko- und Versicherungsmanagements. Neben gezielter Projektförderung soll die Stiftung auch Preise vergeben und Fachveranstaltungen durchführen. Ein weiteres Förderungsfeld sind kulturelle Projekte.